

- 1 VORDERTEIL
- 2 TASCHE
- 3 SEITLICHES VORDERTEIL
- 4 RECHTER SCHLITZBELEG
- 5 LINKER SCHLITZ
- 6 RÜCKENTEIL
- 7 GÜRTELSCHLAUFE
- 8 RECHTER VORDERER BUND
- 9 LINKER VORDERER BUND
- 10 RÜCKWÄRTIGER BUND

KÖRPERGRÖSSEN

MISSES

Größe	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜKSICHTIGT, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE

AG = ALLE GRÖSSEN

* = MIT UMBRUCH

** = OHNE UMBRUCH

SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)

FOLD = STOFFBRUCH

SINGLE THICKNESS = EINLAGIG

DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG

CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

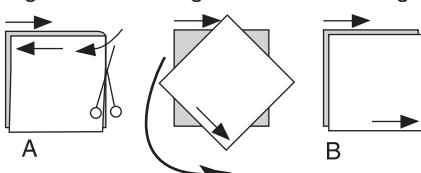
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

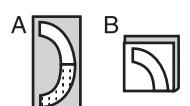
* OHNE STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

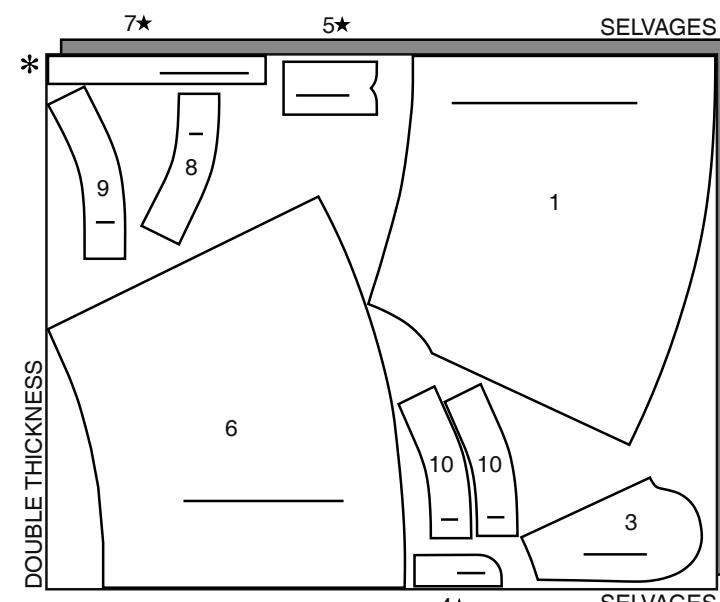
HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

ROCK A

SCHNITT-TEILLE: 1,3,4,5,6,7,8,9,10

45" (115 cm) *

AG

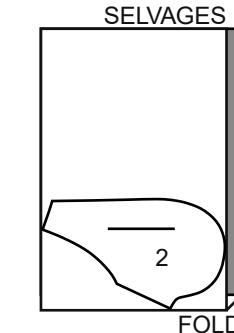


FUTTER A,B

SCHNITT-TEILLE: 2

45" (115 cm) *

AG

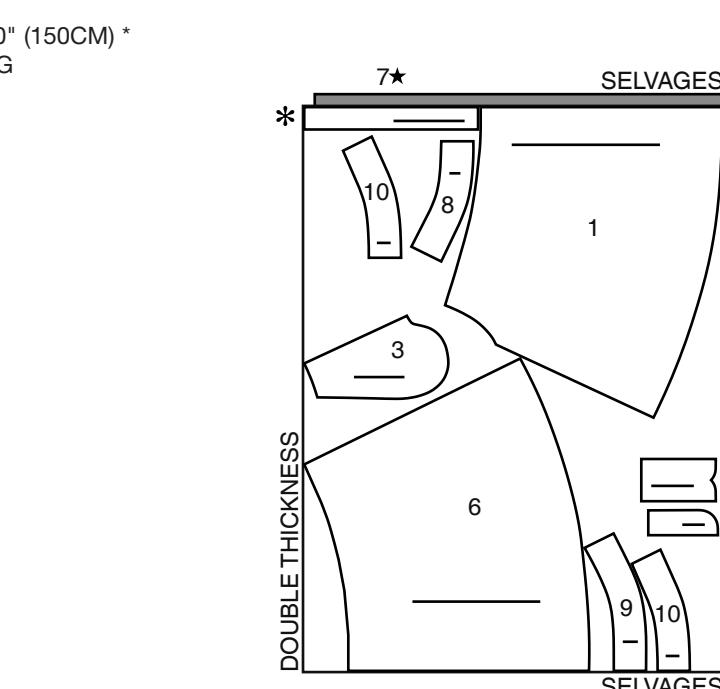


ROCK B

SCHNITT-TEILLE: 1,3,4,5,6,7,8,9,10

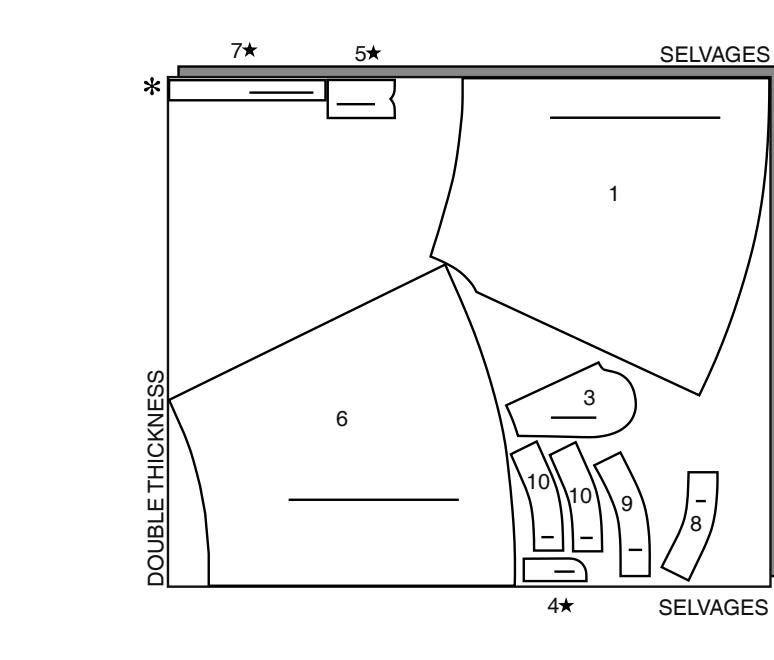
45" (115 cm) *

AG



60" (150CM) *

AG



NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM
SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT
(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter
------------	------------	---------	--------	-------------

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt,
dann auseinander, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie
glatt liegen.



GLOSSAR

Nähbegriffe, die **FETT GEDRUCKT** in der Anleitung abgedruckt sind, werden weiter unten beschrieben.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinennästichen. Einhalftäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinennäste mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

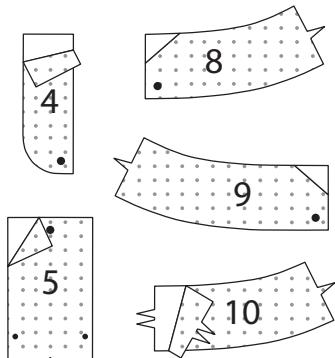
SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

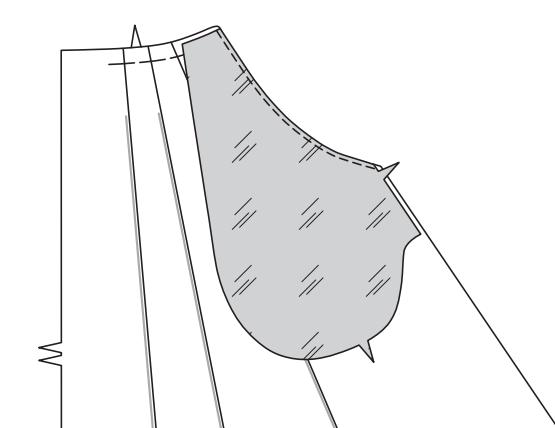
ROCK A, B

Einlage

1. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke aufstecken. Ecken wie gezeigt zurückschneiden. Die EINLAGE gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

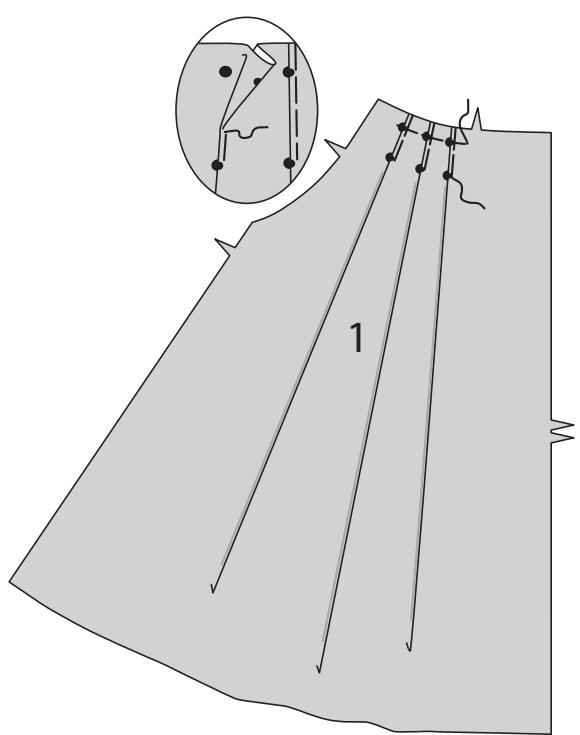


4. Tasche nach innen legen. Bügeln.

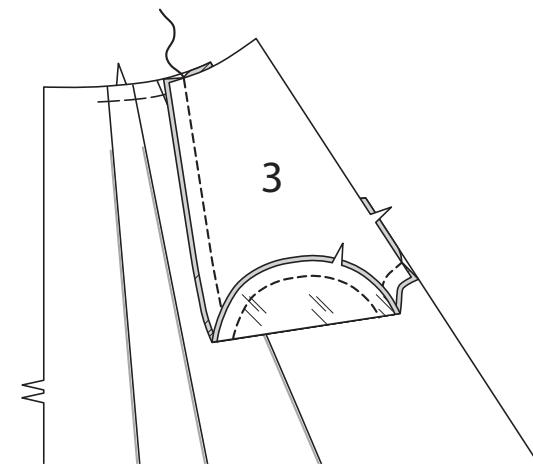


Vorderteil

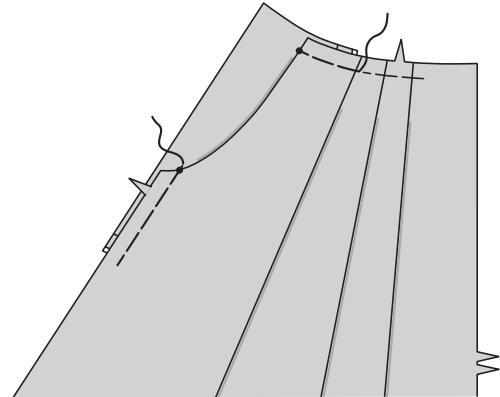
2. Die Falten im VORDERTEIL (1) arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkante heften. Bügeln.



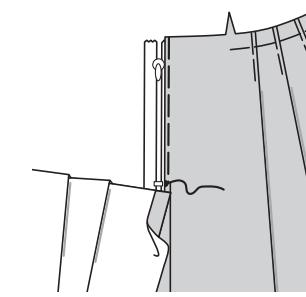
5. Das SEITLICHE VORDERTEIL (3) auf die Tasche entlang der Außenkante aufsteppen, dabei das Vorderteil nicht mitfassen.



6. Die Ober- und Seitenkanten heften.



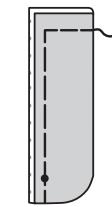
9. Den geschlossenen Reißverschluss (rechte Seite oben liegend) unter die linke vordere Öffnungskante auflegen, die umgebügelte Kante liegt knappkantig zu den Reißverschlusszähnchen, der Reißverschluss endet am großen Punkt. Heften.



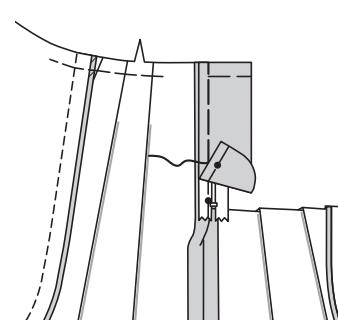
10. Rechts auf rechts den LINKEN SCHLITZ (5) entlang der Faltlinie falten. Entlang der Unterkante steppen. Zurückschneiden.



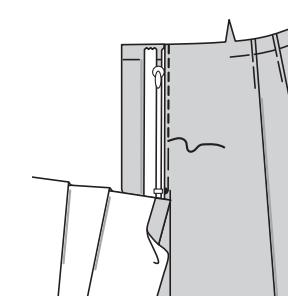
11. Wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



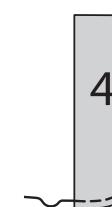
12. Von innen den linken Schlitz auf die Öffnungskante überlappend auflegen, die Schnittkanten sind bündig. Durch alle Lagen heften.



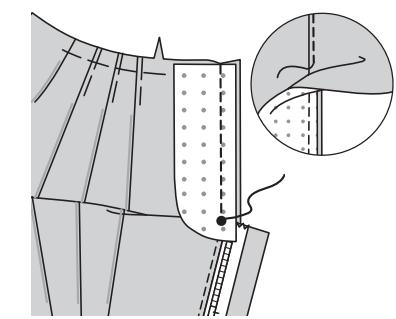
13. Mit dem Reißverschlussfuß von außen das linke Vorderteil knappkantig steppen, am kleinen Punkt enden.



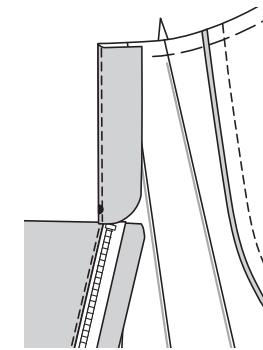
14. Die Längskante ohne Passzeichen am RECHTEN SCHLITZBELEG (4) VERSÄUBERN.



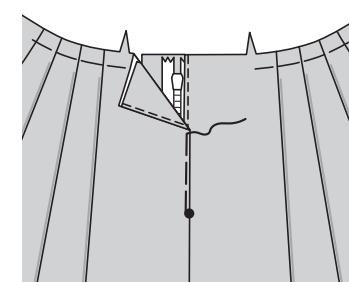
15. Rechts auf rechts den rechten Schlitzbeleg auf die rechte vordere Öffnungskante aufstecken. Zum großen Punkt steppen. Zurückschneiden. Beleg **UNTERSTEPPEN**.



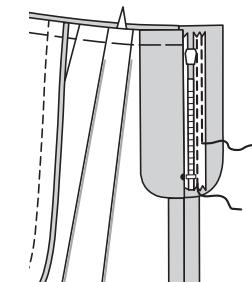
16. Den rechten Schlitzbeleg nach innen legen; bügeln.



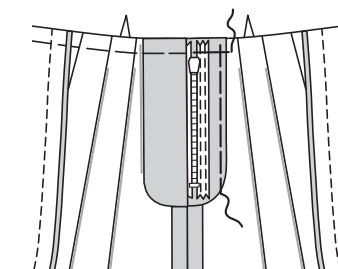
17. Rechtes Vorderteil überlappend auf das linke auflegen, die Mitten treffen aufeinander. Knappkantig durch alle Lagen heften.



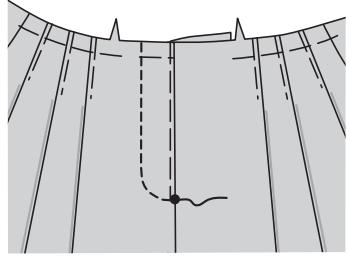
18. Das verbleibende Reißverschlussband auf den rechten Schlitzbeleg aufstecken, das Vorderteil dabei nicht mitfassen. Knappkantig zu den Reißverschlusszähnchen steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand zur ersten Naht steppen.



19. Rechten Schlitzbeleg in Position legen. Kanten heften.

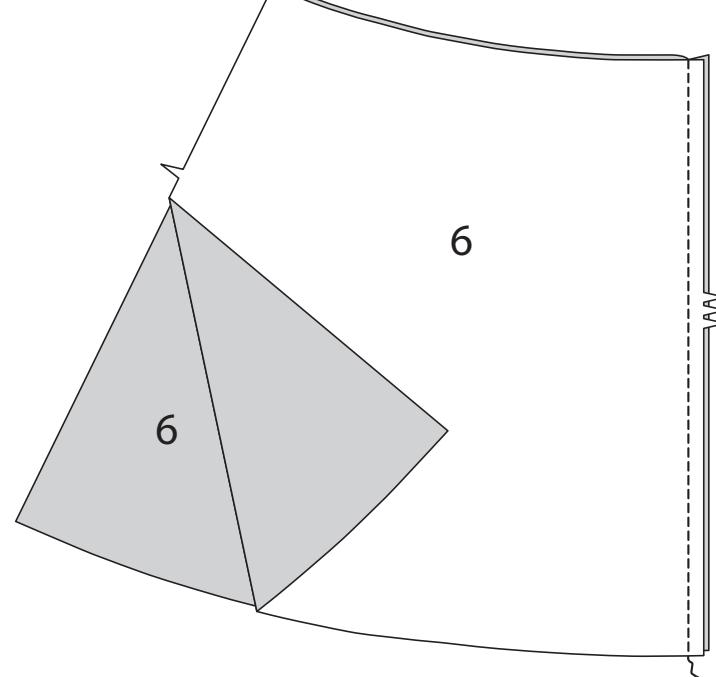


20. Von außen das rechte Vorderteil entlang der Stepplinie bis zum großen Punkt steppen.

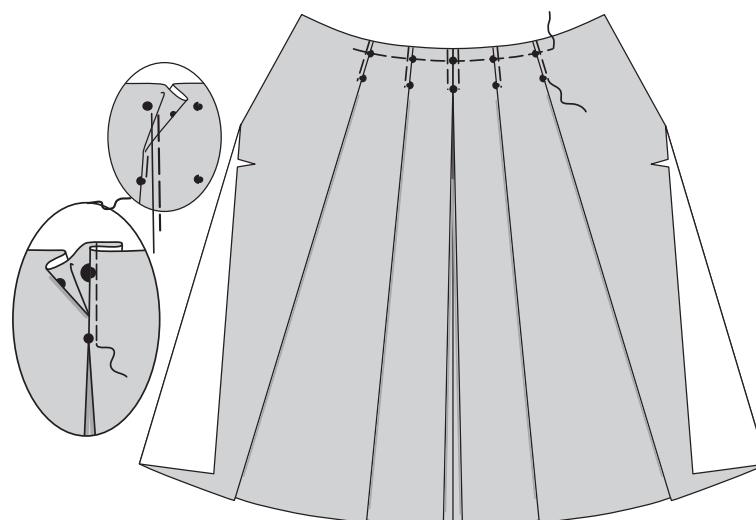


Rückenteil

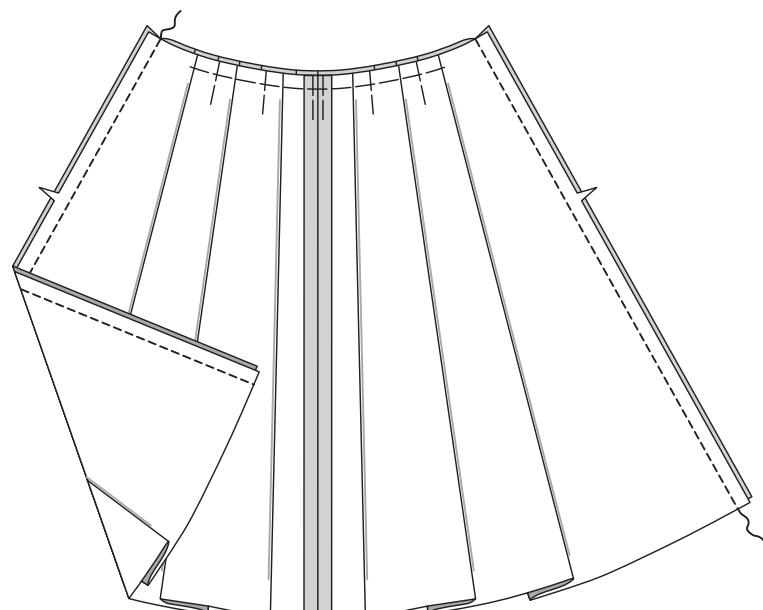
21. Die RÜCKENTEILE (6) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



22. Die Falten am Rückenteil arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkante heften. Bügeln.



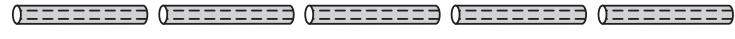
23. Die Seitennähte schließen.



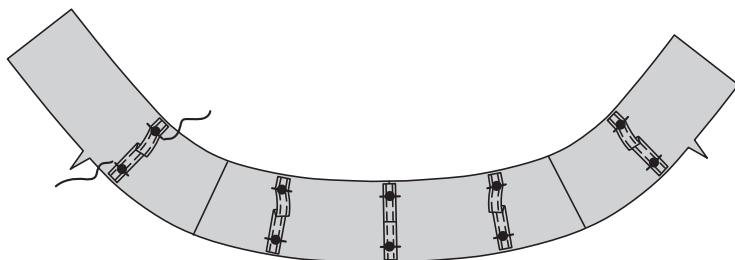
28. Wenden; bügeln. **Optional:** Beide Längskanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.**



29. Entlang der Schnittlinien in fünf Teilstücke schneiden.

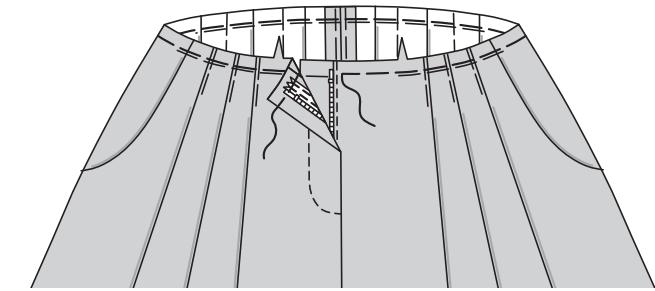


30. Gürtelschlaufen auf den Bund mittig auf den großen Punkten aufstecken, die Schnittkanten sind bündig an Ober- und Unterkante. Heften.

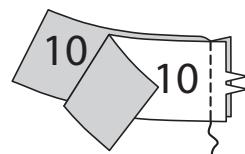


Bund und Gürtelschlaufen

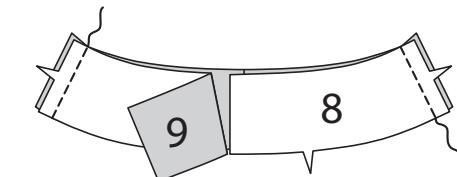
24. Die Oberkante des Rocks wie gezeigt **EINHALTEN.**



25. Den unverstärkten RÜCKWÄRTIGEN BUND (10) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



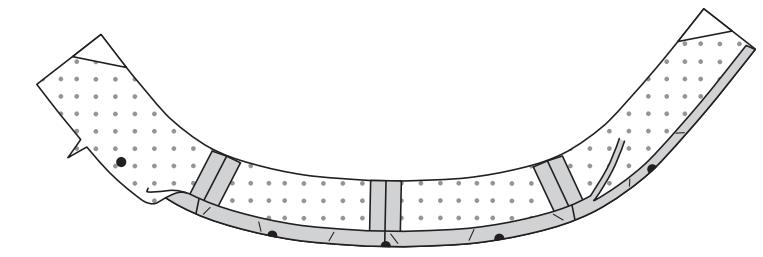
26. Den unverstärkten RECHTEN VORDEREN BUND (8) und den unverstärkten LINKEN VORDEREN BUND (9) entlang der Seiten auf den rückwärtigen Bund steppen. **HINWEIS:** Der verstärkte Bund wird als Beleg verwendet.



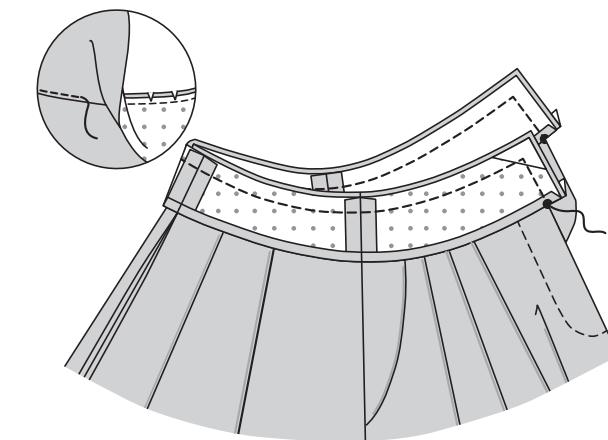
27. Rechts auf rechts die GÜRTELSCHLAUFEN (7) der Längen nach zur Hälfte falten. Steppen, dabei die Enden offen lassen.



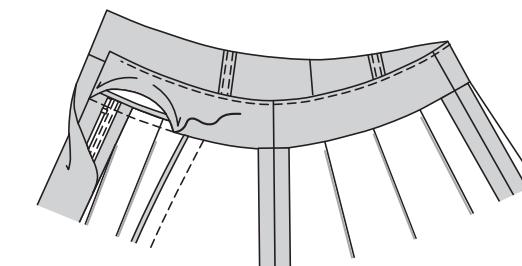
34. Nahtzugaben an der Unterkante des Belegs einschlagen. Bügeln, die Mehrweite einhalten. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



35. Beleg auf den Bund aufstecken. Vordere Öffnungskante und Oberkante steppen. Zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN.**

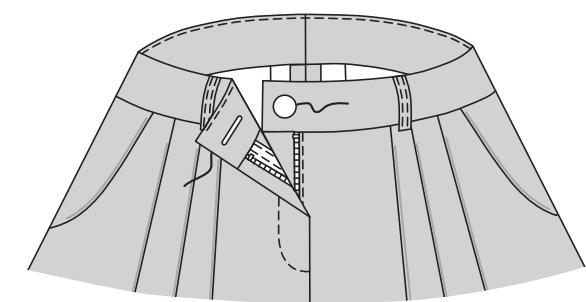


36. Beleg nach innen legen; bügeln. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.



Fertigstellen

37. Ein Knopfloch im Bund an der Markierung arbeiten. Einen Knopf am Bund an der Markierung annähen.



38. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante arbeiten.

